

Berufliches Gymnasium

Der Schulbesuch findet grundsätzlich im Klassenverband statt.



Beachte: Das Abitur berechtigt zur Aufnahme eines Studiums an allen Hochschulen in allen Fachrichtungen!

Bewerbung

Bewerbungsschluss ist jeweils Ende Februar.

www.bbzsl.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte über die Telefonnummer 04621 9660-101 an Frau Runge

Berufsbildungszentrum Schleswig
Flensburger Straße 19b
24837 Schleswig

Berufliches Gymnasium:
Ernährung
Technik
Wirtschaft
Gesundheit und Soziales

Berufsfachschule:
Technik
Wirtschaft
Gesundheit und Ernährung
Sozialwesen
Sozialpädagogik
Kaufmännische Assistenten

Berufsschule:
Gewerblich
Kaufmännisch
Sozialwirtschaftlich
Agrarwirtschaftlich

Berufsvorbereitung

Fachoberschule:
Technik
Wirtschaft

Fachschule für Sozialwesen:
Sozialpädagogik
Heilerziehungspflege

Weiterbildung



Bürozeiten:
Mo.—Fr.
7:00—13:00 Uhr
Mo., Di. und Do
14:00—16:30 Uhr



Berufliches Gymnasium

Ihr Weg zum Abitur in Süderbrarup

Stand: September 2016



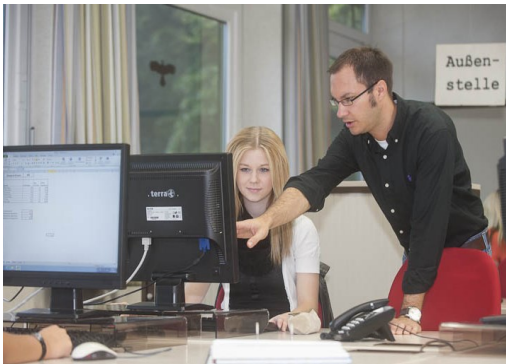
Am Beruflichen Gymnasium können Bewerber_innen aufgenommen werden:

mit einem durch Prüfung erworbenen Mittleren Schulabschluss (MSA), der maximal eine 4 und keine 5 oder 6 aufweist
oder

die ein Zeugnis mit der Versetzung in die gymnasiale Oberstufe vorweisen können.

Beachte: Die Vergabe der Schulplätze erfolgt im Rahmen der Aufnahmekapazitäten der Schule nach dem Notendurchschnitt der Bewerber_innen.

Anfang März werden bei Erfüllen der Voraussetzungen **vorläufige** Zusagen erteilt. Der endgültige Anspruch entsteht bei Vorlage entweder des Abschlusszeugnisses MSA oder des Konferenzbeschlusses über die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe.



Das **Berufliche Gymnasium** bietet in Süderbrarup in der **Fachrichtung Wirtschaft** folgenden Schwerpunkt:

Volkswirtschaftslehre

Dieser Schwerpunkt wird in einem Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA) unterrichtet (5-6 Wochenstunden). Der Unterricht greift dabei aktuelle Problemstellungen und Ereignisse auf und vermittelt wirtschaftliche Grundkenntnisse und vertieft wissenschaftspropädeutische Kompetenzen.

Begleitend dazu gibt es das Fach Mathematik mit erhöhtem Anforderungsniveau und Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau (gA, 2-4 Wochenstunden): Berufliche Informatik, Englisch, Gemeinschaftskunde, Deutsch, Biologie, Wirtschaftsgeographie, Religion, Spanisch, Sport, Gesundheit und Betriebswirtschaftslehre.



Die Abiturprüfung umfasst fünf Prüfungen, wobei in vier Fächern schriftliche Prüfungen erfolgen:

- Volkswirtschaftslehre
- Mathematik
- Deutsch
- eine Fremdsprache (Englisch oder Spanisch)

